

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	09.11.2015	Ö

Verfasser: Wolf

FB/Az: 6/ 61

Städtebauliche Gesamtmaßnahme: Zukunftssicherung Daseinsvorsorge, vorbereitende Untersuchungen "Südlicher Inselrand" - Sachstandsbericht

Zielsetzung:

Schaffung und Sicherung einer zukunftsfähigen öffentlichen Daseinsvorsorgeinfrastruktur für die Region um den zentralen Ort Ratzeburg, städtebauliche Neuordnung des Bereiches der südlichen Stadtinsel, u.a. des Kurparks mit dem Schwimmbad Aqua Siwa sowie Nachnutzung am Schulstandort „Ernst-Barlach-Schule“, Weiterverfolgung der in der Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplanes formulierten Ziele.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Michael Wolf am 26.10.2015

Bürgermeister Voß am 28.10.2015

Sachverhalt:

Während und nach den Stadtpaziergängen am 23. September 2015, bei denen auch Fragebögen verteilt worden waren, sind zahlreiche dieser Bögen zurückgeflossen und werden durch das beauftragte Büro S.T.E.R.N. aus Berlin ausgewertet. Auch im Rahmen der Bürgerversammlung am Abend des 23. September wurden die vorbereitenden Untersuchungen vorgestellt. Zwischenzeitlich konnten weitere Akteursgespräche geführt werden. Auch ein Informations-/ Erörterungstermin mit den zu beteiligenden Behörden des Kreises Herzogtum Lauenburg fand am 14.10.2015 statt. Die „offizielle“ Beteiligung der Behörden bzw. der Träger öffentlicher Belange ist für Januar 2016 vorgesehen.

Als nächster Schritt der Beteiligung der Öffentlichkeit soll am 4. November 2015 um 19:00 Uhr eine Öffentliche Bürgerwerkstatt in der Jugendherberge stattfinden. Entsprechende Einladungshandzettel liegen bzw. Plakate hängen an verschiedenen öffentlichen Stellen aus (siehe Anlage). Zudem wurde ein Informationsflyer erstellt, der demnächst an alle Haushalte in Ratzeburg verteilt sein soll.

Das Büro S.T.E.R.N. wird in der Sitzung einen Zwischenbericht geben und den aktuellen Bearbeitungsstand der vorbereitenden Untersuchungen mit integriertem städtebaulichem Entwicklungskonzept vorstellen.

Anlagen:

- Handzettel „Einladung zur Öffentlichen Bürgerwerkstatt“
- Flyer „Bürgerinformation“ zu den vorbereitenden Untersuchungen